

- 1) An der Landsgemeinde vom 1. Mai 1650 war Zurlauben gegen Georg Sidler mit schwachem Mehr ein drittes Mal zum Ammann von Stadt und Amt Zug gewählt worden. Angesichts des eher geringen Vertrauens, das man ihm damit entgegenbrachte, verzichtete Zurlauben aber zugunsten seines Widersachers auf das Amt, s. etwa Zurlaubiana AH 98/19 spez. Anm. 1.
- 2)

3) Speck/Mühlen im Kanton Zug 42

AH 133, 336^v (aufgeklebt)

167

1628 April 28.

A

NOTIZEN [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN] IN ZUSAMMENHANG MIT EINEM GUTHABEN BEI ULRICH KOCH, [VON WOHLLEN]

"Dem Ulin Kochen noch 60 gl versprochen Zu lychen und soll mier dann ein Neüwe verschrybung umb 160 gl uffrichten

Die underpfandt so Jm alten brieff¹ sindt, wye auch die so Jn byligenden Abgelösten brieff noch synen sindt Zesammen verschryben worden, und [der Unter]vogt [von Wohlen, Hans] **Eppisser** Auch Hanss **Michel** [von Wohlen] Bürgen syn ... der brieff in crefften ...

Gab Jch seinetwegen dem H. [Geistlichen, Johann]

Alder ²	18 g	20 ss
Dem [Urs] Kappeller [=Kappeler, Rentmeister von Bremgarten]	21 g	22 ss. ³
Jtem wegen brieffs.	3 gl	10 ss
Jtem dem H Land...[?] ⁴ buoss.		
Jtem ein Viertel Roggen:	2 g	10 ss"

1) s. Zurlaubiana AH 134/1

2) s. ebenda AH 134/83

3) s. ebenda AH 133/171

4)

AH 133, 336^v (aufgeklebt)